



NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 16/2025 - 29. Jahrgang - Samstag, 19. April 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Extra aus Brasilien angereist

Hoher Besuch beim Capoeira-Event des KSV



Die Capoeira-Gruppe hatte viel Spaß bei dem Event in Urberach.

Urberach (NHR/PS) - Kürzlich fand das jährliche Event der Capoeira-Gruppe Origem da Bahia in Urberach statt – dieses Mal mit einem besonderen Gast: Contramestre Pantera. Vor 19 Jahren gründete er die Capoeira-Gruppe in Cafarnaum, Brasilien, und brachte die Sportart nach Langen zur SSG. Vor zwei Jahren eröffnete sein Schüler Cabana einen zusätzli-

chen Standort in Urberach unter dem Dach des KSV. Für das Event reiste der Contramestre extra aus Brasilien an, leitete Trainings und vermittelte den Teilnehmenden tiefere Einblicke in die Werte und Hintergründe dieser faszinierenden Kampfkunst. Beim „Origem da Ginga“-Event nahmen vor allem Sportlerinnen und Sportler der eigenen Gruppe, aber auch viele Gäste

befreundeter Capoeira Gruppen teil. Am Samstag standen verschiedene Workshops auf dem Programm, in denen neue Bewegungsabläufe erlernt und erprobt wurden. Bei freundschaftlichen Kämpfen stellten sich die Teilnehmenden neuen Herausforderungen und testeten dabei gegenseitig ihre Grenzen. Neben Capoeira war auch Samba ein Bestandteil des Events.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten den anwesenden Eltern und Besuchern eine beeindruckende Vorstellung, bei der besonders die Kinder ihre Freude an Bewegung und Musik zum Ausdruck brachten. Ein besonderes Highlight war die Verleihung der farbigen Cordas (Graduierungswechsel). Diese Zeremonie ist vergleichbar mit dem Gurtwechsel in anderen Kampfsportarten. Zur



(Fotos: privat)

Überraschung aller erhielten nicht nur die Schüler, sondern auch alle drei TrainerInnen die nächsthöhere Corda. Den Abschluss fand der Tag bei rhythmischer Sambamusik, gutem Essen und anregenden Gesprächen. Auch am Sonntag hatten die Teilnehmer viel Spaß bei weiteren Workshops. Neueinsteiger sind willkommen, ein Schnuppertraining ist beim KSV jederzeit möglich.

Ostercamp der Viktoria sorgt für viel Spaß beim Fußball-Nachwuchs

Abwechslungsreiches Programm für 87 Kinder

Urberach (PS) - 87 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren machten mit beim MKU-Ostercamp von Viktoria Urberach. Der Nachwuchsfußballer hatten auf dem Sportgelände vier abwechslungsreiche Tage. Das Camp war auch Teil des städtischen Ferienprogramms. Der Großteil der Teilnehmer spielt bei der Viktoria in der Jugend, es waren aber auch Kinder außerhalb des Vereins mit dabei. „Wir haben einen Trainingsplan nach den Standards der Leistungszentren entwickelt. Ich habe mir einige Camps von Nachwuchszentren verschiedener



Das Trainerteam hatte beim MKU-Ostercamp der Viktoria wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Teilnehmer zusammengestellt. (Foto: PS)

Vereine angeschaut“, berichtete Campleiter Giuseppe Bran-

cato. Die beiden Rasenplätze wa-

ren wieder gut ausgelastet. Ein 16-köpfiges Trainerteam von der Viktoria sorgte für reichlich Abwechslung. Im Trainingsprogramm nach den NLZ-Standards ging es unter anderem um Fußball-Grundlagen und Fußball-Technik.

Von 10 bis 16 Uhr waren die Kinder an den vier Camptagen auf dem Sportgelände. Mittagessen gab es in der Vereinsgaststätte, außerdem ging jeweils eine Gruppe pro Tag zur Pizzeria Ciao. Neben dem Fußballtraining gab es nach dem Mittagessen auch noch ein Spaßprogramm, unter anderem mit Parcourslauf und Müllton-

nenrennen. Das große Champions-League-Abschlussturnier beendete schließlich die Campwoche. Der Nachwuchs schlüpfte in die Rolle von Europas besten Vereinsmannschaften.



KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 - 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

JYSK, LIDL, Mobile, Möbel Kempf, Netto, toom Baumarkt

Ihre HEIMATZEITUNGEN

aus einer Hand

Allen Lesern und Einwohnern ein

frohes Osterfest

wünscht das Team vom

Neuen Heimatblatt Rödermark

Möbel Kempf

GartenMÖBEL FESTIVAL

Alles im grünen Bereich!

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. *Details s. im Möbelhaus.

Bis zu **50%**

JETZT SCHON AUF VIELE LAGERNDE ARTIKEL ZUM **SAISONSTART**

Bis zu **35%**

GARTENMÖBEL-SAISON **RABATT**

Tierra outdoor

je 649.-

NATAL LOUNGE Gartensessel

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

Behebung der Mängel hat oberste Priorität

Deutsche GigaNetz informiert über den Stand der Dinge in Sachen Glasfaserausbau in Rödermark / Nachbesserung parallel zu den letzten Tiefbauarbeiten

Rödermark (NHR) Der Glasfaserausbau in Rödermark schreitet voran. In Waldacker, Meszenhausen, Ober-Roden und auf der Bulau sind die Trassen mittlerweile verlegt. In einigen wenigen Straßen in Urberach müssen die Bautrupps die Leitungen noch ins Erdreich bringen. Ganz oben auf der Tagesordnung der Deutschen GigaNetz steht derzeit aber die Behebung der Oberflächenmängel. In vielen Quartieren müssen noch Schäden auf Straßen und Gehwegen behoben werden.

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Monaten bei der Stadt darüber beschwert, dass es vor ihrer Haustür nicht mehr so aussieht wie vor der Kabelverlegung. Die Stadt hat die Deutsche GigaNetz darüber informiert, dass es hier erheblich hakt. Die städtische Tiefbauteilung selbst hat immer wieder Schäden und Mängel auf öffentlichem Grund zur Wiederherstellung angemahnt. Nach bedauerlichen Verzögerungen – auch aufgrund von Schließungen von Asphaltmischwerken – könnten die Instandsetzungsarbeiten nun beginnen, heißt es in einer Mitteilung des Unternehmens. Los gehe es in Waldacker, dann würden die

Arbeiten in Ober-Roden-Nord fortgesetzt.

„Gemeinsam mit der Stadtverwaltung setzen wir alles daran, die Mängel zügig zu beheben und die betroffenen Straßenabschnitte wieder in einen einwandfreien Zustand zu versetzen“, erklärt Florian Frommherz, Teamleiter der Bauabteilung bei der Deutschen GigaNetz. Frommherz weiter: „Wir bedauern die entstandenen Unannehmlichkeiten für die Anwohnerinnen und Anwohner und setzen alles daran, die Arbeiten zügig abzuschließen.“ Der Glasfaserausbau erfordere eine enge Abstimmung aller beteiligten Baupartner. In einem derart komplexen Prozess ließen sich einzelne Herausforderungen nicht gänzlich vermeiden. „Entscheidend ist jedoch, dass die identifizierten Punkte systematisch angegangen und schrittweise gelöst werden“, heißt es von Seiten der Deutschen GigaNetz.

Parallel zur Wiederherstellung der Oberflächen werden die restlichen Tiefbauarbeiten in enger Abstimmung mit der Stadt angegangen. Einen angepassten Bauzeitenplan kann man in Kürze unter der Internetadresse [deutsche-giganetz.de/roedermark](https://www.deutsche-giganetz.de/roedermark) einsehen. Nach individueller Terminabsprache mit den Anwohnerinnen und

Anwohnern erfolgt die Herstellung der Hausanschlüsse und Gartentrenches. Rund 45 Prozent der Hausanschlüsse sind bereits aktiviert.

Um die Restarbeiten effizient abschließen zu können, haben die Deutsche GigaNetz und die Bauverwaltung der Stadt ein gemeinsames Lösungskonzept entwickelt. Regelmäßige Abstimmungen sollen sicherstellen, dass die Arbeiten wie geplant über die Bühne gehen. Der Glasfaserausbau erfolgt in mehreren Bauabschnitten, die von unterschiedlichen Fachfirmen umgesetzt werden. Während eine Firma die Haupttrasse baut, sind andere für die Hausanschlüsse zuständig. Diese organisatorische Trennung führt dazu, dass bestimmte Straßenabschnitte mehrfach besucht werden müssen.

Ein Hausanschluss wird in drei Schritten umgesetzt:

Hausbegehung zur technischen Abstimmung
Herstellung des Hausanschlusses
Einblasen der Glasfaser und Installation des Hausübergabepunkts (HÜP) sowie des Optical Network Terminals (ONT)
Da die Terminierung individuell mit den Hauseigentümern abgestimmt wird und gleichzeitig von der Verfügbarkeit der Bautrupps abhängt, ist eine rein geografische Reihenfolge nicht

sinnvoll. Mehrfache Besuche einzelner Abschnitte sind notwendig, um den Ausbau effizient und flexibel voranzutreiben. Kontakt für Fragen und Anregungen

Die Deutsche GigaNetz hat eine Hotline eingerichtet, die genutzt werden kann, um Fragen, Beschwerden oder andere Anliegen zur Sprache zu bringen. Unter der Nummer 040 593630145 ist das Kundentelefon der GigaNetz zu erreichen. Wer schriftlich Kontakt aufnehmen möchte, schreibt eine E-Mail an kundenservice@deutsche-giganetz.de. Unter www.deutsche-giganetz.de/kontakt findet man ein Online-Kontaktformular.

Derzeit besteht noch die Möglichkeit, einen Glasfaserausschluss zu beantragen. Interessenten, die sich jetzt für einen Anschluss entscheiden, können Kosten sparen, wenn die Baumaßnahmen in der Straße noch nicht abgeschlossen sind. In diesem Fall übernimmt die Deutsche GigaNetz die Anschlussgebühren zu hundert Prozent. Bei einer späteren Entscheidung müssen die Kosten für den Hausanschluss durch die Nutzerinnen und Nutzer selbst getragen werden.

Weitere Informationen zum Ausbau und zu den Tarifen: [deutsche-giganetz.de/roedermark](https://www.deutsche-giganetz.de/roedermark).

Fit mit Smovey-Ringen

Waldacker (NHR) Die Resonanz auf das Angebot „Kurs am Nachmittag“ war groß, die Maximal-Kapazität schnell erreicht: Deshalb wird nunmehr eine zusätzliche Möglichkeit geboten, sich beim Hantieren mit Smovey-Ringen fit zu halten. Die Quartiersgruppe Waldacker organisiert einen weiteren Kurs, diesmal unter der Überschrift „Schwungvoll in den Abend“.

Los geht es am Dienstag, 22. April, von 18.30 bis 19.30 Uhr im Bürgertreff an der Goethe-

straße. Trainiert wird bis zu dreimal pro Monat, im Mai am 2., 3. und 4. Dienstag, bis einschließlich 17. Juni. Danach folgt eine Sommerpause.

Um Anmeldung bei Kursleiterin Angelika Tank wird gebeten. Wer dabei sein möchte, schreibt an angelika@quartier-waldacker.de. Für die Nutzung der Ringe wird ein Obolus von zwei Euro pro Person verlangt. Für Personen, die ihre eigenen Fitness-Geräte mitbringen, entfällt die Gebühr.

Tragekurs in der Kita an der Rodau

Rödermark (NHR) Warum ein Tragetuch so gut für das Baby und die Eltern ist und wie man ein Baby im Tragetuch richtig trägt, das zeigt Trageberaterin Ivana Springstein in ihrem nächsten Tragekurs am Samstag, dem 26. April, von 10 bis 12.30 Uhr in der Kita an der Rodau. Eltern, die mitmachen, werden hinterher mindestens eine Tragetchnik sicher beherrschen und wissen, wie man die passende Tragehilfe findet.

„Ein Tragetuch macht es möglich, die täglichen Erledigungen zu schaffen und gleichzeitig das natürliche Bedürfnis des Babys nach Nähe und Geborgenheit zu stillen. Ein Baby

möchte getragen werden, genauso wie es Eltern auch wollen, und ich zeige Ihnen wie es geht“, sagt Ivana Springstein. Babys im Alter von bis zu 12 Monaten sind herzlich willkommen. Stillen, Füttern oder Wickeln ist jederzeit möglich. Bei älteren Kindern sollte man nach anderen Kursterminen fragen. Vorhandene Tragehilfen können mitgebracht werden. Das ist aber kein Muss. Die Kosten betragen 40 Euro; Partner müssen nichts zahlen. Info und Anmeldung: Ivana Springstein, Tel. 0173 4749767, ivana98@hotmail.com. Die weiteren Kurstermine in diesem Jahr: 14. Juni, 20. September und 8. November.

Friedhofs-Café: Verstärkung gesucht

Urberach (NHR) Am 4. Mai beginnt auf dem Friedhof in Urberach die diesjährige Freiluftsaison des Projekts „Mobiles Friedhofs-Café“. Jeweils am ersten und dritten Sonntag der warmen, sommerlichen Monate können sich Interessierte dann wieder von 14 bis 16 Uhr in der ruhigen Atmosphäre unter altem Baumbestand mit Kaffee und Kuchen bewirten lassen. Dialog, Austausch, Beistand: So lautet einmal mehr das Motto. Stets gilt dabei die Einschränkung: Der kostenfreie Café-Treff ersetzt keine

professionelle Trauerbegleitung. Die Quartiersgruppe Urberach sucht Verstärkung für das ehrenamtliche Helferteam. Weitere Aktive, die gerne backen, Kaffee kochen und ausschenken oder beim Auf- und Abbau helfen möchten, sind willkommen. Interessierte werden gebeten, mit Ute Schmidt, der Leiterin des städtischen Ehrenamtsbüros, unter der Rufnummer 06074 911-671 oder per E-Mail an ehrenamtsbuero@roedermark.de Kontakt aufzunehmen.

Geballte Starthilfe für Existenzgründer

Rödermark (NHR) In ihren Räumen im Zehnthof im Ober-Röder Ortskern, Dieburger Straße 9-11, veranstaltet die Wirtschaftsförderung der Stadt Rödermark im April und im Mai gemeinsam mit den Start-up-Experten von gruenderberatungen.de zwei Fortbildungs-Plattformen für Menschen, die mit dem Sprung in die berufliche Selbstständigkeit liebäugeln. Rund um zentrale Stichworte wie Geschäftsidee, Finanzplan, Businessplan, Rechtsformen, Fördermöglichkeiten, Marktrecherche und Zielgruppen-Ansprache schulen fachkundige Referenten die Teilnehmer. Geballte Informationen, die in der Gründungsphase unent-

behrlich sind, gibt es bei einem facettenreiches Existenzgründungsseminar am Freitag, 25. April, von 13 bis 19 Uhr. Teilnahmebeitrag: 140 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Beate Filbert unter der Rufnummer 06074 911-372 oder per Mail an beate.filbert@roedermark.de. Das zweite Angebot ist ein kostenfreier kompakter Info-Abend unter der Überschrift „Gut vorbereitet in die Existenzgründung“ am Mittwoch, 7. Mai, von 19 bis 21 Uhr. Wer sich näher informieren und anmelden möchte, wählt die Rufnummer 06074 911-371 oder schreibt eine E-Mail an den Koordinator: alfons.huegemann@roedermark.de.

Frühlingsmarkt: Muntermacher auf der Flaniermeile

Am 26. und 27. April wird im Ober-Röder Ortskern auf die warme Jahreszeit eingestimmt

Rödermark (NHR) Einmal mehr heißt es am letzten April-Wochenende im Ober-Röder Ortskern: „Es ist Frühling in Haus, Hof und Garten.“ Die städtische Wirtschaftsförderung organisiert den Frühlingsmarkt des Jahres 2025 in der bewährten Aufmachung mit einer Vielzahl von Ständen, die zum Bummeln und Verweilen einladen.

Vom Marktplatz über den Dinjerhof an der Pfarrgasse und die Heitkämperstraße vor der Sankt-Nazarius-Kirche bis hin zum Rathaus und zum Vorplatz im Bereich Stadtbücherei/Trinkbornschule kann flaniert werden. Zahlreiche Händler und Manufakturen präsentieren sich „uff de Gass“, wo außerdem ‚Speis‘, Trank und Kultur in facettenreicher Aufmachung geboten werden.

„Ich freue mich sehr, dass diese Traditionsveranstaltung als Muntermacher für die Freiluftsaison wieder in unserem Veranstaltungskalender vorgemerkt ist. Und ich kann die Menschen in unserer Stadt nur ermuntern und herzlich einladen: Kommen Sie vorbei! Es gibt viel zu erleben an den beiden Markttagen“, betont Bürgermeister Jörg Rotter mit Blick auf den gut bestückten Programmfahrplan. Willkommen sind Schau- und Kauflustige am Samstag, 26. April, von 14 bis 20 Uhr und am Sonntag (27.) von 13 bis 19 Uhr. Frühlingsboten für alle Sinne werden angekündigt, nicht zuletzt deshalb, weil

sich die Sparkasse Dieburg und die Frankfurter Volksbank als „Möglichmacher“ in Sponsorenlaune präsentieren.

Ein Blick auf die Details: Am Samstag verwandelt sich die Heitkämperstraße in ein Eldorado für den Nachwuchs. Ein Kinder-Parcours, ein Spiele-Dom und eine Offene Bühne unter der Überschrift „Zeig dein Talent!“ buhlen um Zuspriech. Zum Kolping-Kreativmarkt wird ins Forum St. Nazarius eingeladen, während im Dinjerhof der Förderverein der Kita Zwickauer Straße (Kaffee und Kuchen) sowie die Nachbarn-Ortsgruppe für bunte Nachmittagsunterhaltung sorgen. Am frühen Abend, ab 18 Uhr, ist auf dem Pflaster der schmucken Hofreite ein gemütlicher Ausklang mit Weinausschank angesagt.

Auch der ADFC zeigt am Samstag Flagge, frei nach dem Motto „Wir sind die Radlerlobby!“. Am Infostand auf dem Rathausplatz wird es von 14 bis 17.30 Uhr eine Codieraktion geben. Dabei gilt die Maxime „Fahrrad kennzeichnen, Diebe abschrecken“. Personalausweis und Kaufbeleg für das Rad sind mitzubringen. Vor der Trinkbornschule wird auch in diesem Jahr eine Bühne aufgebaut. Dort präsentieren sich von 15 bis 18 Uhr das Große Blasorchester des Musikvereins 03 Ober-Roden, singende Kita-Kinder und DJ MBU. Mit von der Partie als Aussteller und Anbieter sind das Familiencafé MaLeo sowie die Spezi-

alisten von Löwe Fenster und von der Gärtnerei Fischer, die auf einer Schaufläche demonstrieren, welche grünen Akzente die kommenden Wochen und Monate zu bieten haben.

Auch am Sonntag gibt es die Hingucker im Bereich des Rathauses. Und mehr noch: Die komplette Meile zwischen Bücherturm und Marktplatz wird intensiv bespielt. Der Kreativmarkt im Forum St. Nazarius öffnet erneut. Ein Kunsthandwerkermarkt und Aktionen für Kinder locken zum Dinjerhof, während das Große Blasorchester des Musikvereins Viktoria 08 Ober-Roden auf dem Podium vor der Trinkbornschule den Ton angibt. Überdies kann sich das Publikum dort auf einen Leckerbissen der besonderen Art freuen. Eine Kooperation von Wirtschaftsförderung und Stadtbücherei macht's möglich, denn zweimal (ab 14 Uhr und ab 16.30 Uhr) lautet das Motto: „Geschichten, die auf der Zunge zergehen“ – mit jeweils drei Erzählungen und drei Häppchen.

Oldtimer-Vorführungen der Traktorenfreunde Rödermark wird es am Sonntag ebenfalls geben, ferner einen Infostand der städtischen Bauverwaltung inklusive der Aufforderung „Dreh das Glücksrad!“. Kurzum: „Es ist toll, dass sich so viele Beteiligte mit Herzblut in die Vorbereitungen eingeklinkt haben“, unterstreicht der Bürgermeister. „Dieses Engagement“, so Rotter, „verdient gute Resonanz“.

Ein organisatorischer Hinweis: Diverse Straßensperrungen für den Verkehr sind erforderlich, um an beiden Tagen ausreichend Markt- und Bummelfläche zu schaffen. Betroffen sind folgende Bereiche: Pfarrgasse 11 bis Frankfurter Straße, Heitkämperstraße 6 bis Frankfurter Straße, Schulstraße am Marktplatz sowie das Teilstück der Trinkbrunnenstraße zwischen Bücherturm und Dieburger Straße.

Fahrradcodierung am Frühlingsmarkt

Ober-Roden (NHR) Am Samstag, 26. April, von 14 und 17.30 Uhr bietet der ADFC Rödermark e.V. eine Codieraktion für Fahrräder an. Zur Aktion Fahrrad, den Kaufbeleg und Personalausweis mit zum ADFC-Stand auf dem Rathausplatz in Ober-Roden mitbringen sowie das Sattelrohr von Anbauteilen wie Schlössern, Halterungen von Kindersitzen usw. freimachen und bei E-Bikes den Akku herausnehmen. Nähere Informationen über die Fahrrad-Codierung unter https://www.adfc-hessen.de/service/codierung/index_codierung.html. Wenn möglich, bitte den Codierauftrag unter https://www.adfc-roedermark.de/dokus/Codierauftrag_Roedermark_2025.pdf

vorab herunterladen, ausfüllen und ausdrucken. Weitere Infos vorab auch gerne bei Hanno Wirth, Mobiltel. 0151/20171419.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

 Rhein Main Verlag



Ausflug mit dem Netzwerk für Flüchtlinge in den Hessenpark

Rödermark (NHR) Kürzlich startete das Netzwerk für Flüchtlinge e.V. mit einem Ausflug in die Osterferien. Ziel war der Verein eine Tradition aus der Vor-Corona-Zeit wieder auf, als regelmäßig Ausflüge und gemeinsame Veranstaltungen stattfanden. Den Geflüchteten soll damit ermöglicht werden, einmal eine Auszeit aus dem nicht immer einfachen Alltag zu nehmen. Ebenso tragen diese Aktivitäten dazu bei, andere Geflüchtete und auch Ehrenamtliche aus dem Verein und dem Freundeskreis der Ehrenamtlichen kennenzulernen.

Ganz nebenbei werden die Sprachkenntnisse ausgebaut und es wird etwas Neues aus dem Leben in Deutschland kennengelernt. Am Ausflug in den Hessenpark nahmen 45 geflüchtete Menschen, darunter viele Kinder, und sechs Begleitpersonen teil. Der Wettergott meinte es gut mit ihnen. Bei 20 Grad im Schatten machte der Einblick in die Geschichte noch einmal mehr Spaß. Selbst das Picknick auf der Wiese und für die Kinder Toben auf dem Spielplatz war unter diesen Bedingungen ein reines Vergnügen.

(Foto: privat)

Krimiabend mit großem Schnäppchenmarkt

Rödermark (NHR) Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett, das wusste schon Bill Ramsey. Was aber macht den ungebrochenen Reiz von Kriminalliteratur aus? Warum lesen wir so gern über Verbrechen, verfolgen Ermittlerinnen und Ermittler bei der Arbeit und lassen unsere Nerven freiwillig mal mehr mal weniger heftig strapazieren? Einige Antworten darauf gibt es beim Krimiabend am Mittwoch, 7. Mai, um 19 Uhr im Rothaha-Saal der Stadtbücherei Rödermark. Der startet mit einer Kurzlesung von Dr. Jochen Schick aus „Das Fräulein von Scuderi“ von E.T.A Hoffmann. Anschließend plaudert die Längere Autorin Cornelia Härtl aus dem Schreibstübchen. Über die Faszination und die Vielfalt des Genres, das Schreiben von Krimis und den mitunter langen Weg zum gedruckten Buch. Aus gegebenem Anlass berichtet sie dabei auch über die Juryarbeit für einen begehrten Krimipreis. Härtl ist Mitglied beim „Syndikat e.V.“. Gegründet wurde das Autorennetzwerk 1986 mit dem Ziel, die deutschsprachige Kriminalliteratur zu fördern, Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben sowie ein Forum des Austauschs zu schaffen. Damit nicht genug. Jedes Jahr

verleiht der Verein den Glauser, einen Preis für Spannungsliteratur in verschiedenen Kategorien. Cornelia Härtl saß 2024 in der fünfköpfigen Jury für den besten Roman des Jahres. Und bekam reichlich Post: Rund 450 Einreichungen druckfrischer Neuerscheinungen fanden von den Verlagen ihren Weg zu ihr. Nach getaner Arbeit - die Nominierten wurden im Februar 2025 bekannt gegeben, die Gewinner beim Branchentreffen, der Criminale, im April in Schwetzingen geehrt-, möchte sie den begehrten Lesestoff für einen guten Zweck zur Verfügung stellen. Eine tolle Idee, fanden auch Jenny Roters, Leiterin der Stadtbücherei Rödermark und Dr. Regina Schick, die Vorsitzende von LeseZeichen, dem Freundeskreis der Stadtbücherei. Gemeinsam organisieren sie den Krimiabend, bei dem im zweiten Teil des Abends die Krimis zu Schnäppchenpreisen erworben werden können. Der Gesamterlös fließt dem Freundeskreis zu. Der Eintritt ist frei, die Veranstalterinnen freuen sich jedoch über eine Spende zugunsten der Stadtbücherei. Da nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung steht, ist eine Anmeldung erforderlich.

Erben und Vererben: Vortrag bei der Senioren-Union

Rödermark (NHR) Auf jeden kommt eines Tages die Frage zu: wohin mit all dem Geld und Omas Mahagonischrank, wenn ich mal nicht mehr bin? Oder der umgekehrte Fall tritt ein, dass eine Erbschaft auf ihn zukommt. Erben und Vererben - das war die Überschrift des Vortrags, zu dem die Senioren-Union Rödermark Mitglieder und Freunde eingeladen hatte. Die Vorsitzende Monika Bärwalde Schneiders begrüßte den Referenten, Rechtsanwalt von Knorre und das Publikum. Auf eine Leinwand projizierte

Überschriften bereiteten auf die Kapitel vor, in die der Vortrag aufgeteilt war und die nun Punkt für Punkt abgehandelt wurden. DerAnwalt wies hin auf die verschiedenen Möglichkeiten, ein Testament zu erstellen, wer erbberechtigt ist und in welcher Reihenfolge, wo Ansprüche auf ein Pflichtteil bestehen u.a. mehr. Dazu kamen Fragen aus dem Publikum, die zufriedenstellend beantwortet wurden. Nach einer guten Stunde wussten die Gäste vielleicht immer noch nicht alles, aber auf alle Fälle viel mehr. (Foto: p.)



Bastel-Workshop des DTF

Rödermark (PS) Der Deutsch-Türkische Freundeschaftsverein Rödermark (DTF) veranstaltete einen Oster-Workshop. Bei der Mitmach-Aktion konnten Kinder ab drei Jahren Ostereier färben und bemalen und Osterdekorationen basteln. Nach den positiven Erfahrungen beim Weihnachts-Workshop im SchillerHaus habe man sich dazu entschlossen, nun auch im Vorfeld von Ostern eine

Bastelaktion zu veranstalten, berichtete der DTF-Vorsitzende Can Çavus. Der Oster-Workshop fand in Kooperation mit der alevitischen AKM-Gemeinde Rodgau-Rödermark in deren Räumlichkeiten in der Max-Planck-Straße statt. Die Osterdeko konnten die Kinder mit nach Hause nehmen, die Eier-suche findet am 27. April statt. Der DTF plant, auch beim Sommerfest im August eine Bastelaktion zu integrieren. Foto: PS

Viktoria ist der A-Liga-Meisterschaft ganz nah

1:0-Erfolg im Spitzenspiel in Schaafheim / Germania und TS siegen in der Verbandsliga



Dominik Wolf war für Viktoria Urberach im Spitzenspiel in Schaafheim der Matchwinner. Der Routinier traf zum 1:0-Sieg. (Foto: PS)

trägt zehn Punkte, auf Schaafheim sind es zwölf Zähler. Mit einem Freistoßtor aus 25 Metern entschied Routinier Dominik Wolf kurz nach der Pause das Spitzenspiel in Schaafheim zugunsten der Urberacher. „Aufgrund der zweiten Hälfte war unser Sieg verdient“, sagte Viktoria-Trainer Kayhan Özen. „Im ersten Abschnitt war Schaafheim leicht spielbestimmend, es gab aber wenige Chancen. Die zweite Hälfte hat dann uns gehört“, so Özen. Am Osterwochenende bestreitet die Viktoria am Samstag (15 Uhr) das Nachholspiel bei Viktoria Klein-Zimmern. Die TS Ober-Roden II hatte zwar in der Partie beim Siebten TSV Richen die größeren Spielanteile, musste sich aber mit einem 0:0 zufriedengeben. „Wir standen in der Defensive zwar gut, besser als in den letzten Wochen. Vorne haben wir im letzten Drittel aber zu viele falsche Entscheidungen getroffen“, sagte TS-Trainer Thomas Barowski. Der Tabellensechste Germania Ober-Roden III verlor in der B-Liga mit 1:5 gegen den Spitzenreiter SV Sickenhofen. Die TS Ober-Roden III musste sich dem Tabellenzweiten SG Klin-gen mit 2:3 geschlagen geben. In der C-Liga verlor der Tabellenzweite KSV Urberach beim Dritten Spvgg. Groß-Umstadt mit 1:4.

liga Darmstadt feststeht und in der kommenden Saison ebenfalls Verbandsliga spielen wird. Im Abstiegskampf feierte die TS Ober-Roden im Heimspiel gegen die SG Bornheim/GW im Abstiegskampf einen Sieg gegen einen direkten Konkurrenten. Nach wenigen Sekunden unterließ ein Bornheimer im Strafraum ein Handspiel. Mohammad Zarif Arefi verwandelte den fälligen Elfmeter zur Führung für die TS. Es blieb bei dem einen Tor. Insgesamt habe Bornheim einen Tick mehr vom Spiel gehabt, berichtete TS-Trainer Bastian Neumann. „Viel Kampf und Wille“ seien aber letztlich ausschlaggebend gewesen für die drei Punkte für sein Team, so Neumann. „Der

Sieg war sehr wichtig im Abstiegskampf, daher sind wir sehr zufrieden heute. In der zweiten Hälfte haben wir aus den Räumen, die sich uns boten, aber zu wenig gemacht.“ Im zweiten Abschnitt hatten Luis Roth und Yannik Schultheis Chancen zum 2:0. Aber auch Bornheim kam zu Möglichkeiten. TS-Torhüter Leon Vollbrecht, der sein erstes Ligaspiel in dieser Saison machte, hielt einige Male gut. Viktoria Urberach ist nicht mehr weit von der Meisterschaft in der Kreisliga A Dieburg entfernt. Das Team von Trainer Kayhan Özen siegte im Spitzenspiel beim Dritten Viktoria Schaafheim mit 1:0. Der Vorsprung der Viktoria auf den Zweiten TS Ober-Roden II be-

MOBILE®
DER WOHN•SPASS

FRÜHJAHRSD Deals

Möbel • Teppiche • Heimtextilien • Bettwaren • Küchen

TOP ANGEBOTE - in unserem Prospekt innenliegend!

-50%
WOHLNLANDSCHAFT

999.-~~1999.-~~
MIRO 1 Wohnlandschaft

Relaxfunktion +
Kopfteilverstellung
GESCHENKT!

bis zu
35%*
auf
Möbel & Matratzen

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von **Kempf**

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. Details siehe aktuelles Prospekt



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standsamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 08.04.25 in Offenbach: Silvia Weber, geb. Kraus, 71 Jahre
am 09.04.25 in Rödermark: Maria Oelsner, geb. Röstel, 91 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schiller-Haus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trink-

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigblatt gegr. 1952
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 6672 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 04 - 6672 04 - 0
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

brunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem ab 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Spanischer Sprach-Spieltreff: freitags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (30.4.)
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkin- der
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Restabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Dienstag, 22. April
Bezirke B und C: Mittwoch, 23. April
Bezirk A: Donnerstag, 24. April
Altpapier
Bezirk B: Freitag, 25. April
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfuhren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Dienstag, dem 22. April, von 10.30 bis 15 Uhr in Urberach, Festplatz, und von 16 bis 17.30 Uhr in Ober-Roden, Seligenstädter Straße/Bolzplatz.
Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Jahreshauptversammlung der SPD Rödermark

Rödermark (NHR) Für Samstag, 26. April, lädt die SPD Rödermark die Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet im Garderobenraum der Halle Urberach statt und beginnt um 15 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des Vorstands und der Fraktion, die Neuwahl des Ortsvereinsvorstands sowie die

Wahl von Delegierten für Parteitage des Unterbezirks. Auch die aktuelle politische Lage und der zwischen CDU und SPD ausgehandelte Koalitionsvertrag werden zur Sprache kommen.
Über die Annahme des Koalitionsvertrages und den Eintritt der SPD in die Regierung können die Mitglieder bis zu 29. April abstimmen. Die Stim-

NABU-Stammtisch

Rödermark (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Donnerstag, 24. April, um 19 Uhr in der Gaststätte Gargano in Ober-Roden, Breidertring 2a statt. Gäste sind herzlich willkommen.
Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jazz am Ostermontag

Ober-Roden (NHR) Am Ostermontag (21.) Beginn 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr), findet im Jazzkeller, Friedrich-Ebert-Str.24, Rödermark Ober-Roden das traditionelle Osterkonzert statt: The International Trio feat. Olivier Franc, New Orleans Jazz – Harlem Swing.
Das International Trio wurde von Trevor Richards und Reimer von Essen schon 1981 gegründet. Seitdem präsentierten sie eine stolze Reihe von weltberühmten musikalischen Gästen. Das International Trio ist seit über 20 Jahren im Programm des Jazzclub Rödermark.

Thomas L’Étienne ist russischer, französischer und deutscher Abstammung. Er wechselte aus Begeisterung für den New Orleans Jazz früh von der Balaleika zur Klarinette. Durch häufige Aufenthalte in der Musikszene New Orleans ist er zu einem der gefragtesten deutschen Klarinettisten geworden. Aus den Niederlanden kommt der Pianist Harry Kanters, der die verschiedenen Stilrichtungen des traditionellen Jazz virtuos beherrscht. Zu seinen Spezialitäten gehören Ragtime, New Orleans, Stride und Swing. Mit seinem umfangreichen Repertoire ist Harry ein beliebter Pianist in verschiedenen Jazzformationen. Trevor Richards war in New York Schüler von Zutty Singleton, Louis Armstrongs legendärem Schlagzeuger. In New Orleans nahm er weiter bei prominenten Schlagzeugern Unterricht und spielte in den bekanntesten Brass- sowie Jazzbands der Stadt.
Olivier Franc ist ein weltberühmter Sopransaxophonist und Klarinettist im Bechet-Stil, auch Träger des Prix Sidney Bechet und nun schon lange mit dem International Trio verbunden. Er ist der Sohn des Altmeisters und Bechet-Schülers René Franc.
Eintritt: 15 Euro Mitglieder und 20 Euro Gäste. Anmeldung an karten@jazzclub-roedermark.de oder telefonisch unter 99892 bzw. 0177/2352444 (am Veranstaltungsabend).

Geburtstagskinder

Urberach
20.04. Volker Beckert, Königsberger Str. 18, 79 Jahre
20.04. Ralf Kunz, Pestalozzistr. 2, 71 Jahre
21.04. Bernd Elsinger, Messenhäuser Str. 35A, 75 Jahre
22.04. Dieter Wrase, Ameisenheckenweg 14, 73 Jahre
23.04. Hans-Jürgen Paulik, Bruchwiesenstr. 35, 75 Jahre
23.04. Roswitha Klünder, Ratsgasse 7, 71 Jahre

Ober-Roden
19.04. Johann Neuhäusel, Rathausstr. 16, 91 Jahre
19.04. Klaus-Dieter von Kaminietz, Hermann-Löns-Str. 14, 83 Jahre
19.04. Fatma Demirci, Elisabethenstr. 5, 75 Jahre
21.04. Monika Müller, Tulpenstr. 8A, 77 Jahre
22.04. Edith Obmann, Röntgenstr. 8, 85 Jahre
23.04. Reinhard Lehninger, Ludwig-Uhland-Str. 35, 79 Jahre
23.04. Bruno Malessa, Frankfurter Str. 32, 77 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 19.04. **Adler Apotheke**
Langener Str. 18, Dreieich, Tel.: 06103/85603
- 20.04. **Breidert Apotheke**
Breidertring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
- 21.04. **Stern Apotheke**
Eisenbahnstraße 14, Jügesheim, Tel.: 06106/9261
- 22.04. **Apotheke Esser oHG**
Traminerstr. 17, Rödermark, Tel.: 06074/84230
- 23.04. **Julius Apotheke**
Breidertring 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750
- 24.04. **Einhorn Apotheke**
Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
- 25.04. **Paracelsus Apotheke**
Rathenaustr. 35, Dietzenbach, Tel.: 06074/31215

Sperrungen in Rödermark

Sperrungen in der Waldstraße: Weil ein Baukran aufgestellt wurde und dort auch Baumaterial gelagert wird, muss die Waldstraße in Ober-Roden aktuell bis zum 30. Juni in Höhe der Hausnummer 43 für den Autoverkehr gesperrt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Das Gleiche gilt parallel ab dem 28. April bis voraussichtlich zum 3. Oktober 2025 für den Bereich vor der Hausnummer 13. Auch dort

heißt es: Arbeiten mit einem Baukran, Vollsperrung für den Kfz-Verkehr, Umleitung.
Sperrung in der Borngasse: In der Borngasse weist eine in der Fahrbahn verlaufende Telekommunikationsleitung eine Störung auf. Um den Schaden zu beheben, muss die Straße im Urberacher Ortskern am 22. und 23. April in Höhe der Hausnummer 7 gesperrt werden.

VdK Ober-Roden

Am Donnerstag, 24.April, findet wieder im Forum St. Nazarius in Ober-Roden, Heitkämpferstraße 6. der VdK-Kaffee-/Infonachmittag des Ortsverbandes Ober-Roden statt. Beginn um 14.30 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen erfahren die Teilnehmer Neuigkeiten aus dem Ortsverband.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 0 61 06/2 69 97-0

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail:info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel.06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

**- Klimaanlage
für Ihr Zuhause**

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre -
seit 1971

**Radio
Schwinn**

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro

TechniSat - Fachhändler

Babenhäuser Str. 5, 64859 Eppertshausen
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06071 / 36410



The advertisement has a bright yellow background. On the left side, there are vertical banners for various brands: AEG, BOSCH, Miele, stetter, Bauknecht, SIEMENS, AEG, BOSCH, and stetter. The central figure is a man in a red t-shirt with 'USA' printed on it and green camouflage pants, holding a white front-loading washing machine above his head with both arms. To the right of the man, large, bold text reads: 'Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!' followed by the 'stetter' logo. Below the logo, it says 'Willi Stetter e. K.' and 'Inhaber Willi Stetter'. Further down, it lists 'Elektro-Hausgeräte Filiale 63853 Mömlingen' and the address 'Obernburger Str. 13 · Tel. 0 60 22 / 20 43 26'. At the bottom, the opening hours are given as 'Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr'. Along the bottom edge, there are more brand logos: AEG, BOSCH, Miele, and a stylized 'M' logo.

 **GEFLÜGELVERKAUF**
 Junghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten,
 Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.
Verkaufstag am: Dienstag, 22. April, 12.15 Uhr,
Urberach, Postamt
Marktheidenfelder Geflügelhof
 Tel. 0 93 98/ 993 55 60, 97834 Birkenfeld-Billingshausen



*Goldhaus
Obertshausen*

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

**Neue
Räumlichkeiten!**

**H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen**

**Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de**

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

PIETÄT-RÖDERMARK

Saager KG

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvororge
Erledigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit

in den schwersten Stunden ...

Johann-Friedrich-Böttger-Str.10
63322 Rödermark / Ober-Roden

 **06074 / 901 58**

www.pietat-roedermark.de



Lassen Sie Ihre Familie später
nicht im Dunkeln tappen.
Bestattungsvorsorge – damit
alles wird, wie Sie es möchten.

Beratung. **Betreuung.** Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

≡ **120 km Draht und Gitter**

≡ **1900 Türen und Tore am Lager**



ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Die Turnerschaft Ober-Roden trauert um

Karlheinz Weber

Der Verstorbene gehörte unserer Vereinsgemeinschaft mehr als drei Jahrzehnte an—aktiv war er in den Abteilungen Seniorensport und bei unserer Sportabzeichen-Gruppe.

Als treues und förderndes Mitglied war er der TS nach seiner aktiven Zeit weiterhin eng verbunden.

Wir trauern um einen guten Freund, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.

Turnerschaft e.V. 1895 Ober-Roden
Der Vorstand

Die Turnerschaft Ober-Roden trauert um

Silvia Weber

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
ehemaligen Vorstandskollegin.

Silvia Weber war nicht nur über Jahrzehnte als Jugendleiterin
und Betreuerin innerhalb unserer Fußballabteilung aktiv; sie
engagierte sich auch im Jugendausschuss des Fußballkreises.

Lange Jahre war sie zudem zusammen mit ihrem Ehemann
eine ganz wichtige Stütze unseres Veranstaltung-
Wirtschaftsausschusses. TS-Fußballabteilung und
TS-Gesamtverein haben eine vorbildliche Ehrenamtlerin
verloren, deren Andenken wir in Ehren halten werden.

Wir trauern mit ihrer Familie.

Turnerschaft e.V. 1895 Ober-Roden
Der Vorstand

Germania Ober-Roden

SKV Beienheim - Germania Ober-Roden 1:2 Spielbericht auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.	Germania Ober-Roden II spielfrei Germania Ober-Roden III - SV 1958 Sickenhofen 1:5
---	---

Auf der Suche nach Ausgleich

Als Grundlage für ein Ausgleichsflächenkonzept lässt die Stadt Areale in Wald, Feld und Flur kartieren

Rödermark (NHR) Rund 21 Quadratkilometer, also mehr als zwei Drittel des Rödermarker Gemarkungsgebiets, sind Vegetationsfläche. Dennoch musste die Stadt in der Vergangenheit für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Ökopunkte ankaufen. Die erforderlichen Flächen für einen derartigen Ausgleich standen im Stadtgebiet einfach nicht zur Verfügung oder konnten nicht vermittelt werden. Das soll sich

ändern.
Ein Ausgleichsflächenkonzept soll künftig den Weg weisen. Dazu muss man wissen, welche Flächen überhaupt zur Verfügung stehen. Grundsätzlich besitzt die Stadt große Wald- und Offenlandflächen, die teilweise ökologisch minderwertig sind. In genau diesen Flächen, aber auch in Grundstücken privater Eigentümer, die angekauft werden könnten, steckt eigentlich ein großes Potential für Aus-

gleichs- und Ökopunktemaßnahmen. Um es ausschöpfen zu können, hat die Stadt jetzt eine entsprechende Analyse im Auftrag gegeben. Dazu müssen ausgewählte Bereiche kartiert werden. Die Arbeiten laufen bis Ende August. Dabei kann es vorkommen, dass Grundstücke im Außenbereich aufgesucht werden müssen. Die Fachleute der beauftragten Planungsbüros werden aber bei ihrer Arbeit besonders

behutsam vorgehen. Durch die Erfassung der Arten, Lebensräume und Biotope entstehen keine Einschränkungen für die Eigentümer oder Bewirtschafter der betroffenen Flächen. Beauftragt und koordiniert wird die Kartierung durch den Fachdienst Umwelt der Stadt Rödermark. Wer an genaueren Informationen interessiert ist, kann Sie sich gerne per E-Mail an umwelt@roedermark.de wenden.

REISETIPPS

Anzeige

Rundum glücklich! – In Bad Schlema im Erzgebirge die innere Balance finden und neue Energie tanken
(ep) Schritt für Schritt zu mehr Ruhe und Gelassenheit: Das gelingt im staatlich anerkannten Radonheilbad Bad Schlema im Erzgebirge besonders gut! Beim Wandern durch die herrliche Mittelgebirgslandschaft bleiben die Alltagssorgen buchstäblich auf der Strecke. Eintauchen in Entspannung und Erholung – das ist auch im ACTINON möglich. Das Gesundheitsbad punktet mit Innen- und Außenbecken, Whirlpool und weiteren Sprudelattraktionen. Das radonhaltige Wasser stärkt das Immunsystem und reaktiviert die körpereigenen Selbstheilungskräfte. Wohlfühlmomente

Gesund und munter: Das radonhaltige Wasser stärkt das Immunsystem und reaktiviert die körpereigenen Selbstheilungskräfte. (Foto: epr/Fremdenverkehrsverein „Schlemtal“ e.V./STUDIO2 MEDIA)

garantieren auch die Solewelt mit Soleschwebbecken und Soleinhalations-Ruheraum, die Saunalandschaft und das authentische Ayurveda-Center im Vier-Sterne-Hotel „Am Kurhaus“ in Bad Schlemma. Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-schlemma

Natur pur in Bad Schlema: Beim Wandern durch die herrliche Mittelgebirgslandschaft bleiben die Alltagssorgen buchstäblich auf der Strecke.

Von der hektischen Welt des Alltags entrückt gelangen Urlauber oder Tagesausflügler auf rund 28 km Wanderstrecke entlang der Wutach durch einen urwaldähnlichen Sehnsuchtsort.



Foto: epr/tourist information Bonndorf
Ferienregion Wutachschluch

Zu Gast in der Natur – Bonndorf und die Wutatschlucht: Wandergenuß in der faszinierenden, ursprünglichen Landschaft des Südschwarzwalds

(epr) Wandern befreit Körper und Geist. Und je ursprünglicher die Landschaft dabei, desto stärker ist auch die Kraft, die von ihr ausgeht. Hautnah erleben lässt sich diese positive Wirkung der Natur z. B. im Herzen des Südschwarzwalds. Denn nahe des Luftkurorts Bonndorf eröffnet sich mit der Wutatschlucht ein einzigartiges Naturschutzgebiet, dessen wildromantische Schönheit ausschließlich zu Fuß erkundet werden kann. Auf jeden trittsicheren Wanderer – ob jung oder junggeblieben – übt das abenteuerliche Wildflusstal mit seinen tiefen Schluchten, rauschenden Wasserfällen, schroffen Felswänden und verwunschenen Pfaden eine fast unwirkliche Faszination aus. Von der hektischen Welt des Alltags entrückt gelangt man per pedes auf rund 28 km Wanderstrecke durch einen urwaldähnlichen Sehnachtsort. Neben dem „größten Canyon Deutschlands“ ist auch Bonndorf selbst ein hervorragender Ausgangspunkt für vielseitige, gut gepflegte Touren. Mehr unter www.reiseplaza.de/bonndorf

Von „Seitensprüngen“ und „See(len)-Erlebnissen“ – Abwechslungsreiche Tagestouren ermöglichen Rad-Fans genussreiche Abstecher in die Regionen rund um den beliebten Drauradweg

(ep) Der Drauradweg zählt mit seinen 510 km durch vier Länder und unterschiedlichste Naturräume zu den beliebtesten Fernradwegen überhaupt. Beginnend im italienischen Toblach inmitten der Dolomiten durch Tirol und Kärnten bis an die kroatisch-slowenische Grenze bei Varazdin beeindrucken die Etappen mit schroffen Gebirgszügen, kristallklaren Badeseen und unzähligen Streckenhighlights. Auch die umliegenden Regionen versprechen abwechslungsreiche Genussmomente und sind der Grund, weshalb der Verein der Drauradweg Wirte die „Seitensprünge“ ins Leben gerufen hat. Die Tagestouren können von den Rad-Fans als Abstecher vom Drauradweg eingepalnt werden und laden dazu ein, Land und Leute fernab des Hauptweges kennenzulernen. Insgesamt acht liebevoll konzipierte und als GPX-Track aufbereitete Routen verbinden dabei spannende Ausflugsziele mit kulinarischen Zwischenstopps. Infos unter www.drauradwegwirte.at

Der bekannte Drauradweg begeistert nicht nur mit seiner vielseitigen und reizvollen Flusslandschaft, sondern hat auch abseits des Hauptweges einiges zu bieten.



Foto: epr/Verein Drauradweg Wirt
Kärnten Werbung/Franz Gerdt

Die kristallklare Luft kann in Verbindung mit Bewegung, etwa beim Heilklimawandern, wahre Wunder bewirken.



Fotos: epr/Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands/Bad Hindelang Tourismus.



Spielraum für Bewegung – Urlaub im Heilklima ist ein Gewinn für Groß und Klein

(ep) Von den Alpen bis zur Nordsee: Die 47 Heilklimatischen Kurorte in Deutschland bieten Urlaub mit hohem Erholungswert. Grund dafür ist die reine, kristallklare Luft, die in Kombination mit der richtigen Bewegung wahre Wunder wirken kann. Sei es beim Radfahren oder beim Heilklimawandern: Wohldosierte, auf die individuelle Konstitution abgestimmte sportliche Betätigung stärkt das Immunsystem, den Kreislauf und die Vitalfunktionen. Und tut auch der Seele gut! Auch Kids profitieren von einer Auszeit im prima Klima: Während sie im Alltag viel sitzen – sei es in der Schule, vor dem Fernseher oder beim Computerspielen – und auch die Ernährung oft zu wünschen übrig lässt, können sie im Heilklima ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachgehen und viel Zeit an der sauberen, allergenarmen Luft verbringen. Mehr unter www.reiseplaza.de/heilklima

Abenteuer zwischen Geschichte und Natur erleben – Neumarkt in der Oberpfalz: Reiseziel für einen entspannten Familienurlaub
(epr) Geprägt von unbeschwernten Momenten, erinnern sich viele Menschen ihr ganzes Leben an Urlaube in der Kindheit. Doch Reisen mit der Familie kann auch stressig werden – daher ist die Wahl des richtigen Urlaubsorts entscheidend. Die perfekte Mischung aus Kultur und Natur sowie tollen Aktivitäten für Familien bietet Neumarkt in der Oberpfalz. Die ehemalige Pfalzgrafenstadt glänzt mit ihrer historischen Vergangenheit. Um auch den Kids diese Geschichten schmackhaft zu machen geht es mit der neuen Stadtrallye für Kinder auf knifflige Zeitreise. In der Burgruine Wolfstein verwandeln sie sich mit etwas Fantasie in Ritter und Burgfräulein und erleben große Abenteuer, während die Eltern den Ausblick über Neumarkt genießen. Mit Badespaß im Schlossbad, Toben auf Spielplätzen und dem Besuch der Fritz-Weithaus-Sternwarte wird das familienfreundliche Angebot abgerundet. Mit der City-Card lassen sich zahlreiche Attraktionen ermäßigt und teilweise sogar kostenlos genießen. Mehr dazu unter www.reiseplaza.de/neumarkt

Die Burgruine Wolfstein thront 150 m über Neumarkt und der Oberpfalz. Die ehemalige Adelsburg aus dem 12. Jahrhundert mit ihrem 22 m hohen Turm gilt als Wahrzeichen der Stadt.



Foto: epr/Stadt Neumarkt/HaVo Hildebrand

Zahlreiche Gewässer in der Region bieten besonders im Sommer eine erfrischende Abkühlung für erschöpfte Naturentdecker.



Fotos: epr/tmu Uckermark/Anet Hoppe

Natur pur in der Uckermark – Wanderparadiese entdecken – und für kommende Generationen bewahren

(epr) Die Uckermark gilt als Urlaubsparadies für Naturliebhaber. Gleich drei einzigartige Nordlandschaften befinden sich im Nordosten Brandenburgs und laden zu ausgedehnten Wandertouren ein. Besonders beeindruckend ist der Buchenwald Grumsin im UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin. Ebenso faszinierend sind der Nationalpark Unteres Odertal, Deutschlands einziger Auennationalpark, sowie der weitläufige Naturpark Uckermärkische Seen mit eindrucksvollen Wasserwanderwegen. Zum Schutz, zur Verbesserung der Wahrnehmung und für das aktive Naturerlebnis Uckermark setzten sich viele Partner mit ihren Angeboten für mehr Klimaschutz und Lebensqualität in der Region ein. Um dem Wald mehr Aufmerksamkeit und gleichzeitig aktive Unterstützung zukommen zu lassen, wurde die Initiative „Bäume für die Uckermark“ ins Leben gerufen. Lohnende Ausflugsziele sind zudem das NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle, das Gut Kerkow und der Hemme-Milch-Hof in Schmargendorf bei Angermünde. Weitere Infos finden Interessierte unter www.reiseplaza.de/tmu

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste
Gründonnerstag, 17.April
5.45 Uhr: (St. Gallus) Frühlingschicht
11.00 Uhr: (Eichenhof) Seniorengottesdienst
16.00 Uhr: (St. Nazarius) Gottesdienst der Erstkommunionkinder des Pastoralraumes
19.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit Nachtwache
21.00 Uhr: Abschiedsreden
20.30 Uhr: (St. Gallus) Betstunde gestaltet von der KAB
21.15 Uhr: Ölbergandacht gestaltet von der KfD
Karfreitag, 18.April
10.00 Uhr: (St. Gallus) Kinderkreuzweg im Gemeindezentrum. Bitte bringt alle eine Blume mit.
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr: (St. Nazarius) Karfreitag „anders“
Karsamstag, 19.April
21.30 Uhr: (St. Gallus) Ostersnachtsfeier. Beginn auf dem Gallusplatz am Osterfeuer. Anschließend laden wir zum Halleluja-Wein im Gemeindezentrum ein.
Ostersonntag, 20.April
5.00 Uhr: (St. Nazarius) Ostersnacht
10.00 Uhr: Hochamt
10.00 Uhr: (St. Gallus) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
15.00 Uhr: (St. Nazarius) Vesper
Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei
Ostermontag, 21.April
10.00 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mit Rejoice-Kids & Teens, anschließend Ostersuche am Gemeindezentrum
10.30 Uhr: (Waldacker) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier (Gerda u. Helmuth Zimmer u. verst. Angeh.)

Dienstag, 22.April
9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
Mittwoch, 23.April
19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse (Oswald Sterkel verst. Angeh. d. Fam. Sterkel-Schallmayer)
Freitag, 25.April
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Anni u. Ignanz Roth)
20.00 Uhr: Konzert „Misatango“
Samstag, 26.April
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse
Sonntag, 27.April
10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit Taufe von Lara Evers (Maria u. Josef Mieth u. Angeh., Adam Vincent Schrod u. verst. Angeh. // Hermann Sterkel, Eltern u. Schwiegereltern // Lothar Hitzel u. verst. Angeh. // Franz Andreas und Margarete Hitzel sowie alle verst. Angeh.)
15.00 Uhr: (St. Gallus) Taufe
Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei
Osterfrühstück in St. Nazarius: Am Ostersonntag, 20.April, nach dem 5 Uhr Gottesdienst findet im Forum St. Nazarius wieder unser Osterfrühstück statt! Es erwartet Sie ein Buffet mit verschiedenen Speisen: Brötchen, Schwarzbrot, verschiedene Wurst- u. Käsesorten, Marmelade, Nutella, Rührei und Speck, gekochte Eier, Minibratwürstchen, Kaffee, Tee, Kakao. Das Buffet kostet pro Person 8 Euro. Kinder bis 12 Jahren zahlen 5 Euro. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 14.April im Pfarrbüro unter Tel. 94035 oder per Email: pfarrbuero@nazarius.de, bei Herrn Hoffmann, per Email:

stefanhoffi@web.de, per WhatsApp unter Tel. 0170/5702323.
Osternest-Suche: Nach dem Familiengottesdienst am Ostermontag sind alle Kinder herzlich eingeladen, sich auf die traditionelle Osternest-Suche zu begeben. Hierzu werden bei Verlassen der Kirche Nest-Nummern ausgegeben. Dieses Nest darf dann auf dem Gallusplatz (bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum) gesucht und natürlich behalten werden.
Urlaubsvertretung. Vom 19.April bis einschließlich 18.Mai wird Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast sein. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzeitig in einem der Pfarrbüros.
Senioren-Nachmittag in St. Gallus am 24.April. Thema des Nachmittags: „Unbekanntes im Bekannten entdecken.“ Unterhaltsam und informativ erzählt Patricia Lips Geschichte und Geschichten von unserer St. Gallus Kirche. Dabei gibt es manches neu zu entdecken. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in der Kirche. Nach der Führung gegen 15.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum.
Konzert MISATANGO - Misa a Buenos Aires von Martín Palmeri: Die Misa a Buenos Aires (Misa Tango) ist Martín Palmeris (geboren 1965 in Buenos Aires) bekanntestes Werk. Der Komponist vereint hier den sakralen Duktus einer Messe mit typischen Stilmerkmalen des Tango Argentino. Während der Chor dabei dem klassischen Aufbau der katholischen Liturgie folgt – mit

Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei – fließen in die Ensemblesbegleitung Tango-Elemente ein. Die Orchesterbegleitung besteht aus Saiteninstrumenten, Piano und Bandoneon, dem eine besondere Bedeutung in der Tangomusik zukommt. Mitwirkende sind u.a. der Singkreis Alzenau, dem auch Sängerinnen und Sänger aus Ober-Roden angehören. Die Leitung hat Regina Wahl. Das Konzert findet statt am Freitag, 25. April, um 20 Uhr in der Kirche St. Nazarius in Ober-Roden. Karten zu 25 Euro (ermäßigt 18 Euro) erhalten Sie in der Stadtbücherei, im Pfarrbüro oder können bei Klaus Schwab, Telefon 0171 6809 627, E-Mail klaus-rdm@outlook.de, bestellt werden.
Kolpingsfamilie Ober-Roden: Am Freitag, 25.April, ab 19.30 Uhr, Pub-Quiz-Abend. Wer hat Lust, in gemütlicher Runde sein Allgemeinwissen unter Beweis zu stellen? Gerätselt wird in Teams von 4 Personen. Bitte meldet euch unter anmeldung@kolping-ober-roden.de an. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro pro Team. Beginn ist um 19.30 Uhr im Forum (Heitkämpfer Str. 6a). Weitere Informationen bei Jürgen Schott unter 0162/9161814. Am Samstag, 26., und Sonntag, 27. April, Frühlingsmarkt: Wir organisieren einen Kreativmarkt im Forum St. Nazarius im Rahmen des Frühlingsmarktes in Ober-Roden. Verschiedene Anbieter verkaufen Dekorative, Selbstgemachtes und Kunsthandwerk. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen im Saal.
Ev. Kirchengemeinde Rödermark
Freitag, 18.April
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag
Gestaltung.Pfarrer i. R. Gerd Schröder-Lenz, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden

15.00 Uhr: Andacht zur Sterbestunde Jesu, Gestaltung. Pfarrerin Sabine Beyer, Ev. Petruskirche Urberach
Sonntag, 20.April
06.00 Uhr: Gottesdienst mit Osterfrühstück im Anschluss, Pfarrer i. R. Gerd Schröder-Lenz, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden
10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Urberach, Gestaltung. Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Petruskirche Urberach
11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung. Doris Bohländer-Schäfer,Herbert Schäfer, Saal Urberach
Montag, 21.April
10.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst für Jung und Alt zumOsterfest mit Taufen, Gestaltung.Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden
Dienstag, 22.April
10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - Info und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109, 10.00 Uhr: Frauenfrühstückerkreis, Gemeindesaal Ober-Roden
15.00 Uhr: Konfiunterricht, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell „Glaubensbekenntnis I“, Gemeindesaal Ober-Roden
15.30 Uhr:Konfirmandenunterricht der Konfis 2024/25, Jesus und Ostern 2 mit Pfarrerin Kirsten Lippek, Saal/Küche Urberach
18.00 Uhr:Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach
Mittwoch, 23.April
18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach
Donnerstag, 24.April
09.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Ge-

meindepädagogin Elke Preising, Tel.61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach
10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Morija mit Abendmahl, Andacht mit Prädikantin Claudia Kaiser, Andachtsraum Haus Morija
14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten in Urberach
Freitag, 25.April
09.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Kinder bis 3 Jahren, Gemeindesaal Ober-Roden
18.30 Uhr:Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Die Kirchen sind zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage. www.GOCKELund-FISCH.de.
Freie ev. Gemeinde Rödermark
Donnerstag, 17. April
20.00 Uhr: Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl
Freitag, 18. April
15.00 Uhr: Gottesdienst zum Karfreitag. Livestream über www.feg-roedermark.de.
Sonntag, 20. April
6.00 Uhr: Auferstehungsandacht auf der Bulau beim Keltendenkmal.
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Auferstehungsfest (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafe. Livestream über www.feg-roedermark.de.
Freitag, 25.April
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5-12 Jahr)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)
Hauskreise finden nach Absprache statt.

TS-Vorstand zieht 2024’er Bilanz und prüft erneut Vereinsanlagen-Verlegung

Kunstrasen-Sanierung vorläufig zurückgestellt / Lars Hagenlocher neuer 2. Vorsitzender

Ober-Roden (NHR) Die positive Entwicklung bei der Turnerschaft Ober-Roden hielt auch im Geschäftsjahr 2024 an: Mit insgesamt 1.580 Mitglieder zum 31.12.2024 konnte die TS ihren bislang höchsten Mitgliederstand seit Gründung im Jahr 1895 vermelden. Alle Vereins-Veranstaltungen außerhalb des Regelbetriebes konnten mit wirtschaftlichem Erfolg abgeschlossen werden: Fußballwoche und Rödermarkturnier, Fastnachts-Veranstaltungen und nicht zuletzt der Sommergarten sorgten für einen Kassenüberschuss und für eine Stärkung der Rücklagen. In Vorstandsbericht des 1. Vor-

sitzenden Peter Hubert nahmen vor allem die erneuten Gespräche mit der Stadt zur Thematik „TS Vereinsanlagen-Umzug“ einen breiten Raum ein. In den kommenden Monaten soll erneut geprüft werden, ob eine Zusammenführung und Verlegung der Vereinsanlagen von der Friedrich-Ebert-Straße (Turnhalle, Geschäftsstelle, Vereinsgaststätte) und der Dr.-Walter-Kolb-Straße (Sportplätze, Leichtathletikanlage und Funktionsgebäude) in Richtung östlicher Waldrand realisiert werden kann. Vor diesem Hintergrund wurde die für Juni/Juli 2025 vorgesehene Sanierung der beiden Kunstrasenfelder, für die knapp

300.000 Euro veranschlagt waren, zunächst verschoben. Die namensgebende Turnabteilung bleibt mit 846 Köpfen vor der Fußballabteilung (603) die mitgliederstärkste Abteilung. Mitgliederzuwächse gab es vor allem beim Kinderturnen und im Gesundheitssport zu verzeichnen. Für die meisten sportlichen Lorbeeren sorgten die Leichtathleten mit insgesamt 11 Kreismeisterschaften—und zudem mit 360 abgenommen Sportabzeichen für eine wiederum erfolgreiche Bilanz ihrer alljährlichen Breitensportaktion. Die Fußballabteilung hat mit der U19 in der Hessenliga das ranghöchste Team im Fuß-

ballkreis Dieburg in ihren Reihen und hier auch die meisten Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet. Gut entwickelt hat sich die „vitalisierte“ Nachwuchsarbeit der Tischtennisabteilung. Erstmals seit 20 Jahren gab es an vorderster Front der TS-Vorstandsspitze wieder eine Veränderung. Thomas Weiland schied nach 30-jähriger Vorstandszugehörigkeit, davon 20 Jahre als 2. Vorsitzender, aus gesundheitlichen Gründen auf eigenem Wunsch aus dem Vorstand aus. Neben Peter Hubert, der in sein 26. Jahr als 1. Vorsitzender geht, wurde von den 92 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Lars Hagenlocher zum 2. Vorsitzenden gewählt. Zusammen mit Geschäfts- und Protokollführer Norbert Eyßen, dem Rechner und für die Mitgliederverwaltung zuständigen Bernd Mieth sowie Vereinsjugendleiter Max Auth bilden diese Personen den weiterhin ehrenamtlich tätigen Geschäftsführenden Vorstand. Weitere Mitglieder des Gesamtvorstandes sind Philipp Köhl (Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit /Neue Medien), Bernhard Pingel und Wolfgang Petri (Wirtschaftsausschuss), die Beisitzer, Martin Nickelsen , Niklas Engel, Dominik Hiermann und Farid Zaim sowie die Ältestenratsmitglieder Klaus Hilger, Rainer

Gotta und Detlev Kütenbrink. Bestätigt wurden von der Versammlung zudem die Abteilungsleiter, die ebenso dem Gesamtvorstand angehören: Abteilungsleiter Turnen (Neu Tatjana Smolic), Unterhaltung (Nadine Simon-Gerl, Peter Hubert, Philipp Köhl, Max Auth), Jazztanz (Karin Neumann), Tischtennis (Andreas Arndgen), Leichtathletik (Hans Röhrig), Fußball (Norbert Eyßen, Bernd Vor und Bastian Neumann). Die Kassenprüfer Manfred Michalke und Benjamin Wirth bleiben ein weiteres Jahr im Amt. Als neue Kassenprüfer bestimmt die Versammlung Patrick Wolf und Marco Keller.

Jugendförderverein der Germania wählt neuen Vorstand

Ober-Roden (NHR) Der im Jahr 2011 gegründete Jugendförderverein (JFV) der Germania wählte einen neuen Vorstand. Nach insgesamt 14 erfolgreichen Jahren scheiden Gregor Metz als Schriftführer und Manfred Hunkel als Kassenwart

aus. Für die beiden haben sich Christophe Creter-Schmidek als 1. Vorsitzender und Jessica Müller für den Posten als Schriftführerin zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig ist Hans Dathe als 1. Vorsitzender zurückgetreten und wird künftig als Kassen-

wart tätig sein. Mit Christophe Creter-Schmidek, seit einhalb Jahren bei der Germania, will der JFV, der mit seinen 118 Mitgliedern für die Germania zur Institution und als wichtiger Bestandteil in der Jugendförderung herangewachsen ist,

den gleichen Weg fortführen. „Das Rad muss nicht neu erfunden werden um die materielle und ideelle Förderung der Jugendmannschaften zu begleiten“, sagte er. Darüber hinaus stehen wieder viele Veranstaltungen auf dem Programm, wie

z.B. Weinfeste, Jugendturniere, Trainingscamps und die Herausforderungen im Social Media Bereich. Für die engagierte Jessica Müller ist es nach einem halben Jahr bei der Germania die erste ehrenamtliche Aufgabe als Schriftführerin im Verein

für die Jugend. „Es imponiert mir sehr, wie bei der Germania mit der Jugend gearbeitet wird. Deshalb kann ich mit dieser Aufgabe unterstützend tätig sein. Der Spaß am Sport und das Miteinander im Verein ist mir sehr wichtig“, sagte sie.

www.fruehlingsmarkt-roedermark.de

**RÖDERMÄRKER
FRÜHLINGS
MARKT**

26./27. April 2025
mit verkaufsoffenem Sonntag
in Ober-Roden

Schaugarten
Manufakturen und Handwerksbetriebe
6 Erzählungen - 6 Häppchen
Regionale Gaumenfreuden
Musik- und Unterhaltungsprogramm
Kunsthandwerker Markt im Dinjerhof

**Samstag 14 bis 20 Uhr und
Sonntag 13 bis 19 Uhr**

Sparkasse
Dieburg

Frankfurter Volksbank
RHEIN/MAIN

EINE VERANSTALTUNG DER STADT RÖDERMARK

Es ist Frühling!

„Es ist Frühling in Haus, Hof und Garten“: Mit diesem Slogan stimmt die Wirtschaftsförderung der Stadt Rödermark alljährlich auf den saisonalen Muntermacher im Ober-Röder Ortskern ein. Auch die Auflage 2025 hat am 26. und 27. April wieder viel zu bieten rund um Blütenpracht, Freizeitvergnügen und Gaumenfreuden. Ich als Bürgermeister lade Sie ein: Sind Sie dabei, bummeln Sie gemütlich von Stand zu Stand. Örtliche Einzelhändler, Manufakturen, Handwerker und Dienstleister zeigen, was sie passend zur Jahreszeit im Sortiment haben. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, diverse Kultur-Häppchen inklusive. Mein Dank gilt allen Ausstellern und Sponsoren, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des großen Schaufensters unter freiem Himmel beitragen. Die Beteiligten freuen sich über Ihr Interesse und Ihre Einkäufe.

Jörg Rotter

Jörg Rotter,
Bürgermeister



Unser Programm

Samstag, 26. April

14 bis 20 Uhr buntes Markttreiben im Ortskern
ab 14 Uhr Heitkämpfer Straße: Kinder-Parcours und Offene Bühne: Zeig' dein Talent
ab 14 Uhr Kreativmarkt im Forum St. Nazarius
ab 14 Uhr Kaffee, Kuchen & Kinderspaß: „Förderverein Kita Zwickauer Strasse“ & Nabu
ab 18 Uhr Weinabend jeweils im Dinjerhof
Musik- und Unterhaltung vor der Trinkbornschule
15.00 Uhr Gr. Blasorchester MV 03 Ober-Roden
16.00 Uhr Kinder-Yoga/Kinder-Singen
ab 17.30 Uhr DJ MBU

Sonntag, 27. April

13 bis 19 Uhr buntes Markttreiben im Ortskern
ab 13 Uhr Heitkämpfer Straße: Kinder-Parcours und Offene Bühne: Zeig' dein Talent
ab 13 Uhr Kreativmarkt im Forum St. Nazarius
ab 13 Uhr Kunsthandwerker Markt im Dinjerhof
ab 13 Uhr Kaffee, Kuchen & Kinderspaß: „Elternbeirat Kita St. Nazarius“ & Nabu im Dinjerhof
Oldtimer-Vorführung der Traktorenfreunde
Musik- und Unterhaltung vor der Trinkbornschule
14.00 Uhr Teil 1 Geschichten, die auf der Zunge zergehen: 3 Erzählungen – 3 Häppchen
15.00 Uhr Gr. Blasorchester Viktoria 08 Ober-Roden
16.30 Uhr Teil 2 Geschichten, die auf der Zunge zergehen: 3 Erzählungen – 3 Häppchen

**Maßgeschreinert mit Liebe
zum Detail seit 1928**

— Küchen & Möbelmanufaktur —

**schwab
& söhne**

Odenwaldstr. 47, 63322 Rödermark
info@schwab-soehne.de

06074/90381
www.schwab-soehne.de

MULTI-TRANSPORT
CONTAINER - EILDIENT

Containerdienst und Recycling
Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG

Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 0 61 03 - 5 07 60 • Telefax 0 61 03 - 7 48 82
www.multi-transport.de

LÖWE Fenster & Türen
Infostand
Trinkbrunnenstr., Rödermark/Ober-Roden
Sa., 26. April: 14 bis 20 Uhr • So., 27. April: 13 bis 19 Uhr

Kommen Sie vorbei!
Informieren Sie sich umfassend über die Vorteile moderner Fenster und Haustüren.

LÖWE Fenster Löffler GmbH • Albert-Einstein-Str. 26 • 63322 Rödermark • Tel.: 06074-9171090

26.+ 27. April

**RÖDERMÄRKER
FRÜHLINGS
MARKT**

**MADE IN
KLEINWALLSTADT**

www.loewe-fenster.de

LÖWE
Fenster & Türen
Qualität seit 1898

Ab 1. Mai nur noch biometrische Passbilder

Bürgerbüro macht auf Vorgabe aufmerksam / Fachgeschäfte in Rödermark bieten den Service

Rödermark (NHR) Ab dem 1. Mai 2025 sind nur noch biometrische Passbilder für Personalausweise, Reisepässe und Aufenthaltstitel in digitaler Form erlaubt. Durch diese Vorgabe des Bundes-Innenministeriums soll die Sicherheit rund um das Stichwort „Dokumente“ erhöht werden. Auf die entsprechenden Anforderungen und die praktische Umsetzung hat dieser Tage das Bürgerbüro der Stadt Rödermark aufmerksam gemacht. Wer ein Ausweispapier benötigt, kann bei zertifizierten Fotografen die biometrischen Passbilder erstellen lassen. Bei den Kamera-Spezialisten erhalten die Bürger einen Ausdruck mit einem Data-Matrix-Code (ähnlich wie ein QR-Code), welcher zur Beantragung des Ausweises bei der Stadt Rödermark vorgelegt werden muss. Dieser Code wird von der Behörde gescannt. So kann schließlich das Lichtbild aus einer sicheren Cloud heruntergeladen und in den Antrag übernommen werden.

Im Bürgerbüro gibt es keine Möglichkeit zur Erstellung von digitalen Passbildern. Folgende Fachgeschäfte in Rödermark bieten den Service: Folgende Fachgeschäfte in Rödermark bieten den Service: fotOrwisch, Jörg Kalowski, Konrad-Adenauer-Straße 19, 63322 Rödermark, Telefon: 06074 68605 (www.fotorwisch.de). Melanie Merget Fotografie, Karlstraße 8, 63322 Rödermark, Telefon: 06074 3204578 (www.merget-fotografie.de). dm-drogerie markt, Ober-Rodener-Straße 15, 63322 Rödermark, Telefon: 06074 4073628 (www.dm.de). Bei Fragen können Ansprechpartner im Bürgerbüro unter der Rufnummer 06074 911-712 oder per Mail an service@roedermark.de kontaktiert werden.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**

PKW

BUSSE

GELÄDEWAGEN

WOHNMOBIL

UNFALLWAGEN

MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

... seit 1962

Fliesen-Haus

Ihre Fliesen-
fachgeschäft
und Meister-
betrieb

Kompetenz,
Auswahl,
Beratung,
Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mülhacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

DAS GOLDHAUS RÖDERMARK

**Ihr Spezialist im
Rhein-Main-Gebiet
für**

Goldankauf Trauringe Schmuck

Mo.-Fr. 10-16 Uhr | Sa. 10-13 Uhr
Inhaber T. Matay
Schulstraße 2 | 63322 Rödermark
Tel. 06074 - 68 08 435
www.juwelier-goldhaus.de

40 jährige Pflegehelferin sucht neue Arbeitsstelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen rund um die Uhr daheim. Bin Nichtraucher. Koche gerne und gut. Nur in Privathaushalt! Gerne Langfristig!
☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Haushaltsauflösungen. Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.

24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar ☎ 06158/6086991, 0173/3087449

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Herr Kaiser kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069/25718443

Cranach malt Luther

Ein Schauspiel in sieben Bildern von Oliver Nedelmann

Rödermark (NHR) Wir schreiben das Jahr 1539. Lucas Cranach portraitiert Luther. Im Gespräch mit dem Freund Cranach erfahren wir von einem normalen Tag im Leben des Martin Luther. Was auch immer „normal“ im Hause Luther heißen mag... Vorführungen am Samstag, 19. April, 20 Uhr und Freitag, 25. April, 20 Uhr. Alle Vorstellungen finden für 12 Zuschauer in unserer Küche statt und dauern etwa 35 Minuten. Die Türen öffnen sich 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Es gibt freie Platzwahl. Die Karten kosten 20 Euro inklusive Getränke.

Das Wohnküchentheater befindet sich in der Ober-Röder-Straße 11c. Das ist das Geschäfts- und Wohnhaus über dem Sanitätshaus May. Die Wohnung befindet sich im zweiten Stock; ein Fahrstuhl ist vorhanden. Parken kann man kostenlos vor SchuhCenter/Fressnapf/AWG. Plätze können unter Tel. 4827616 oder über www.theaterundnedelmann.de reserviert werden.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Martin Brambach als DIYJochen67

Warum Heimwerken Respekt verdient

Schauspieler Martin Brambach kennt man als TV-Ermittler – jetzt wird er zum Heimwerker. In der neuen toom-Kampagne spielt er DIYJochen67, einen selbsternannten Influencer mit vier treuen Followern. „Jochen ist ein Macher – und vielleicht sogar ein bisschen geschickter als ich“, lacht Brambach. Doch das Erfolgsgeheimnis seiner Figur liegt nicht in Reichweite, sondern in echter Begeisterung fürs Selbermachen.

Respekt, wer's selber macht

Dieses Motto steht bei toom im Mittelpunkt. Denn es geht nicht um Likes oder Follower, sondern um das echte Erfolgserlebnis, wenn ein Projekt gelingt. Brambach selbst kennt das Gefühl, stolz auf ein DIY-Projekt zu sein: „Ich habe mit einem Freund ein Baumhaus für meinen Sohn gebaut – das war schon eine Herausforderung.“ Genau das sei es, worum es beim Heimwerken gehe: ausprobieren, dazulernen und am Ende etwas Eigenes schaffen.



Jeder kann loslegen

Die gute Nachricht: Man muss kein Profi sein, um ein DIY-Projekt umzusetzen. Wichtig ist, einfach anzufangen – und genau dabei unterstützt toom. Mit praktischen Anleitungen, hilfreichen Tipps und nachhaltigen Produkten macht der Baumarkt den Einstieg ins Selbermachen leicht. Mehr Inspiration und DIY-Ideen gib's auf www.toom.de.

TSO-Tischtennis: Trotz Abstieg positives Saisonfazit

Ober-Roden (NHR) Die Saison 2024/2025 der TT-Abteilung ist abgeschlossen. Nach langer Zeit konnte die Turnerschaft wieder zwei Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft melden. Dies war durch die Umstellung von 6er auf 4er Mannschaften und dem Engagement von Markus Wehner als Jugendtrainer und

der Unterstützung von Eva Kuhr möglich. Die 1. Herrenmannschaft spielte in der Bezirksklasse. Nach dem unerwarteten Aufstieg am grünen Tisch stellte sich aber heraus, dass diese Liga wohl noch eine Nummer zu groß ist. Mit einem Sieg und zwei Unentschieden belegte die 1A am Ende den letzten Platz und

steigt wieder in die Kreisliga ab. Die neuformierte 2. Herrenmannschaft trat in der 2. Kreisklasse an und schloss die Saison mit Platz 6 im gesicherten Mittelfeld ab. Die Jugendmannschaft U13 spielte in der Kreisliga. Es handelte sich bei dieser Mannschaft durchweg um Anfänger, die erst seit anderthalb Jahren

trainieren und zusammen spielen. Im Laufe der Saison merkte man die positiven Auswirkungen des Trainings. Es reichte zwar nur zu einem Sieg und den letzten Platz, aber trotzdem war den Jungs der Spaß beim Duell mit den anderen Mannschaften anzusehen. Für die nächste Saison wird die TSO erneut eine Jugendmannschaft stellen.

FDP kritisiert Schneckentempo bei Rechenzentrum und Batteriespeicher

Neun Monate nichts passiert / Rödermärker verbummelt große Chancen

Rödermark (NHR) Am 11. Juli 2024, also vor guten 9 Monaten, hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig den Antrag1 der FDP-Fraktion: „Prüfung: Ansiedlung von Rechenzentren in Rödermark“ beschlossen, so eine FDP-Pressemittelung.

Neben der ausdrücklichen Feststellung, dass die Stadtverordnetenversammlung grundsätzlich offen für die Ansiedlung von Rechenzentren in Rödermark ist, enthält dieser einstimmig gefasste Beschluss einen ganz klaren Handlungsauftrag an den Magistrat. Umfassend geprüft werden soll ne-

ben der allgemeinen Marktlage die Möglichkeit der Ansiedlung eines Rechenzentrums, eines Groß-Stromspeichers oder einer E-Ladeinfrastruktur am beziehungsweise um das Umspannwerk in Urberach. Runde 39 Wochen sind seit diesem einstimmigen Beschluss vergangen und obwohl die Themen „Rechenzentrum“ und „Batteriespeicher“ von so großer Wichtigkeit sind, herrscht dabei in Rödermark augenscheinlich mal wieder das mittlerweile leider allzu gewohnte Schneckentempo. Es wird viel geredet, aber praktisch wird nicht gehandelt und es passiert sichtbar nichts.

Anstatt die große Chance für Rödermark aufzugreifen und mit Blick auf die zukünftigen Herausforderungen schnellstmöglich die Initiative zu ergreifen, werden vermeintliche Probleme, unausgegrenzte Sachstandsmitteilungen und keine Lösungen präsentiert. Der FDP-Vorsitzende Hans Gensert stellt dazu ausdrücklich fest: „Wer die Energiewende will, muss tätig werden. Zukunft braucht Infrastruktur und Infrastruktur braucht Tempo. Wir fordern daher den Magistrat auf, endlich tätig zu werden und umgehend Verhandlungen mit den zuständigen Behörden zu führen. Die

bevorzugten planerischen und baurechtlichen Möglichkeiten für Infrastrukturmaßnahmen sind zu nutzen, um Rödermark zukunftsfähig zu machen.“ „Die FDP fordert“, so Fraktionsvorsitzender Tobias Kruger abschließend, „den Magistrat mit Blick auf den einstimmigen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. Juli 2024 auf, sich bei den Themen „Rechenzentrum“ und „Batteriespeicher“ endlich mit dem entsprechend nötigen (spürbaren) Engagement einzusetzen und sich dazu am Markt für den Standort Rödermark aktiv/proaktiv sowie zukunftsweisend einzusetzen.“

IHR PROFI RUND UMS HAUS

20% FRÜHLINGS-AKTION

Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutz Mischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfügen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen

- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

100% Kundenzufriedenheit & Mitglied der Handwerkskammer !

06106/2791922

HAUS MEISTER SERVICE
HAUS UND GARTEN

KOSTENLOSE BERATUNG
info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16